



Stadt Gummersbach

Trinkwasserbrunnen

Vorstellung im Verwaltungsvorstand am 30.03.2023

Veranlassung

- Klimaanpassung: Auswirkungen von Hitzeereignissen kann entgegengewirkt werden
- Attraktivitätssteigerung von Innenstädten
- Trend hin zu stärkerer Nutzung von Trinkwasser als Durstlöscher kann begegnet werden
- Vermeidung von (ggf. unachtsam weggeworfenem) Abfall durch gekaufte Einweg-Trinkflaschen (steigendem Umweltbewusstsein in Bevölkerung begegnen)
- CO₂-Einsparung je Liter Wasser:



74 kg $\Rightarrow$ 0,13 kg

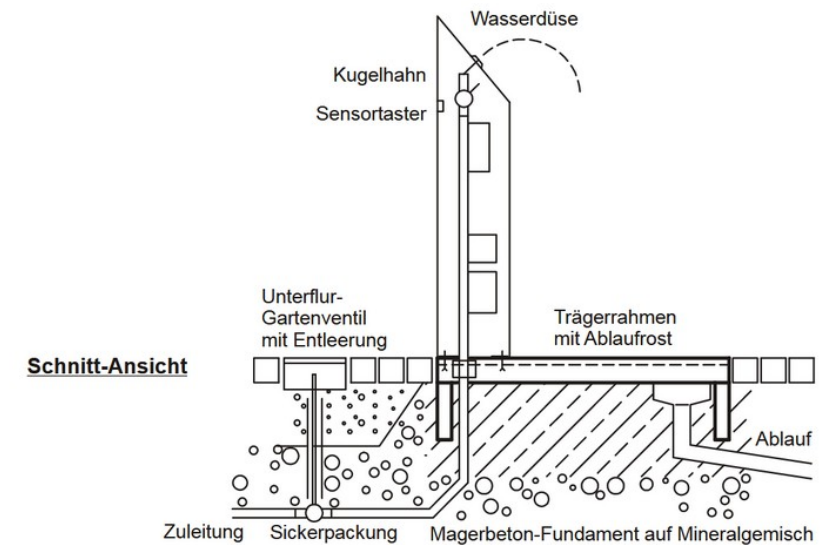


Veranlassung

- Gesetzliche Vorgabe: § 50 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (12. Januar 2023)
 - „Die der Allgemeinheit dienende Wasserversorgung [...] ist eine Aufgabe der Daseinsvorsorge. Hierzu gehört auch, dass Trinkwasser aus dem Leitungsnetz an öffentlichen Orten durch Innen- und Außenanlagen bereitgestellt wird [...].“
- Hintergrund: EU-Trinkwasser-Richtlinie: Allen Bürgerinnen und Bürgern soll im öffentlichen Raum Zugang zu qualitativ hochwertigem Trinkwasser ermöglicht werden

Technisches

- Merkblatt W 274 des DVGW (Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.)
- Unterscheidung: Dauerläufer und Nichtdauerläufer
 - NDL: Auf Knopfdruck fließt Wasser & im Intervall von 15-60 Min. wird kurz gespült
- Monatliche Beprobung des Wassers
- Standortvorschlag für ersten TWB: Fußgängerzone vor Vogtei
- Betrieb von April bis Oktober (abhängig von Temperaturen)



Quelle: Firma Kalkmann Kontakt-Kunst
PartG mbB Künstler & Planer

Vorschlag Modell

- Nichtdauerläufer der Firma Kalkmann
- Gute Erfahrungswerte aus anderen Kommunen (Leipzig, Gelsenkirchen...)
- Wöchentliche Kontrolle, relativ sicher gegen Vandalismus
- Kosten:
 - TWB: ca. 6.500-10.000 EUR
 - Errichtung: je nach Gegebenheiten ca. 10.000-15.000 EUR
 - Unterhaltung: ca. 3.500 EUR jährlich



Quelle: Firma Kalkmann Kontakt-Kunst PartG mbB Künstler & Planer

Erfahrungswerte Gelsenkirchen

- Langjährige Erfahrung mit Dauerläufer-Modell: anfälliger gegen Vandalismus/Verschmutzung
- Derzeit 10 neue TWB des Modells Nichtdauerläufer im Unterhaltungsgebiet der Gelsenwasser AG
 - Seit zwei Jahren gute Erfahrungen damit
 - Gelegentlich optischer Vandalismus (Besmierungen oder Sticker)
 - Bisher kein Vandalismus, der Reparaturen erfordert hätte
- Belebte Standorte werden bevorzugt

Erfahrungswerte Gelsenkirchen





Stadt Gummersbach

Trinkwasserbrunnen

Vorstellung im Verwaltungsvorstand am 30.03.2023